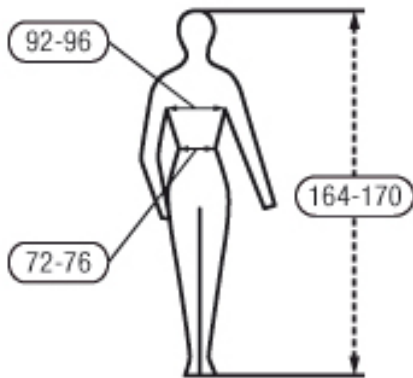


EN 340 - Schutzkleidung: Allgemeine Anforderungen

- Diese Norm ist eine Verweisnorm. Sie kann nicht eigenständig zugrunde gelegt werden, wird aber häufig als Referenz in anderen speziellen Normen für Schutzkleidung genannt, so auch in der EN 471, der Europäischen Norm für Warnkleidung.

Die EN 340 gibt allgemeine Anforderungen für Schutzbekleidung vor. Dazu zählen:

- Ergonomische Anforderungen an die Bekleidung wie Tragekomfort, Gewicht und Designvorgaben. Leistungsanforderungen nach Alterung, z. B. Farbveränderung, Reinigung und Veränderungen der Größe. Größenvorgaben bezüglich Körpergröße, Brust- und Taillenumfang des Trägers sowie die Vorgaben für den Einsatz eines Piktogramms (siehe unten) mit den entsprechenden Größenbezeichnungen für das Kleidungsstück.



Anforderungen an die Kennzeichnung:

- Das Etikett muss gut sichtbar und leserlich sein und die nachfolgend genannten Informationen enthalten. Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie über die einzelnen Zahlen des abgebildeten Etiketts für Warnkleidung fahren. Neben den Informationen auf dem Kleidungsetikett muss der Anwender zusätzliche Hinweise erhalten, z. B. zu möglichen Sicherheitsprüfungen, die vor dem Einsatz durchzuführen sind, über die speziellen Einsatzbereiche und Einsatzbeschränkungen des Kleidungsstücks (z. B. Tragedauer unter bestimmten Bedingungen), Hinweise zu Aufbewahrung und Instandhaltung, zu Reinigung und Desinfektion usw. Die Bereitstellung dieser Informationen erfolgt normalerweise in Form eines Informationsblattes.

1. Name, Markenzeichen oder andere Kennzeichnungsmerkmale des Herstellers oder seines autorisierten Vertreters
2. Bezeichnung Kleidungsstücks, Produkttyp, Artikelnummer



3. Piktogramm und Größenbezeichnung nach EN 340

4. Verweis auf die jeweils geltende Europäische Norm, die das Kleidungsstück erfüllt, z. B. EN 471 Warnbekleidung

Spezielles Piktogramm mit Abbildung der jeweiligen Gefährdung, für die das Kleidungsstück einen Schutz bietet, sowie seinen Schutzgrad. In diesem Fall sind die Leistungswerte für Warnkleidung und die darin eingesetzten retroreflektierenden Materialien angegeben

6. Ein Pflegeetikett entsprechend ISO 3758 mit einem Hinweis auf die maximale Anzahl der Waschzyklen

7. CE-Zeichen

